

Inhalt

Inhalt	5
Vorwort der Herausgeber der EDITION SCHULSPORT	11
Vorwort des Autors	13
Zusammenfassung	15
Abstract	17
1 Einleitung	19
1.1 Ausgangslage und Problemstellung.....	19
1.2 Ziel der Arbeit und Fragestellung.....	23
1.3 Gliederung.....	25
2 Schulentwicklung in Zeiten der Systemreform	31
2.1 Etappen der Schulentwicklung aus historischer Perspektive.....	32
2.2 Qualitätssicherung in Schule und Unterricht.....	36
2.3 Steuerung sozialer Systeme.....	42
2.3.1 <i>Systemtheoretische Überlegungen zur Steuerung sozialer Systeme</i>	43
2.3.2 <i>Steuerung von Bildungssystemen</i>	48
2.3.3 <i>Wirkung der «neuen Steuerung» in Bildungssystemen</i>	54
2.4 Fazit – Innovationen und Qualitätssicherung in Bildungssystemen.....	56
3 Der Lehrplan als Steuerungsinstrument	58
3.1 Erwartungen der Gesellschaft an Lehrpläne.....	59
3.2 Funktionen von Lehrplänen.....	61
3.3 Steuerungsfunktion oder Orientierungsfunktion?.....	63
3.4 Orientierungsfunktion von Lehrplänen.....	64
3.4.1 <i>Pädagogische Orientierung</i>	65
3.4.2 <i>Administrative Orientierung</i>	67
3.5 Wirkungen staatlicher Lehrpläne.....	72
3.6 Fazit – Lehrpläne erfüllen primär eine Orientierungsfunktion.....	77

4	Bildungsstandards als Steuerungsinstrument	79
4.1	Der Begriff Bildungsstandard	81
4.2	Standardisierungsbemühungen aus historischer Perspektive	87
4.3	Kompetenzbegriff und Kompetenzmodelle	90
4.4	Messung von Kompetenzen und Tests	97
4.5	Wirksamkeit von Bildungsstandards	105
4.6	Kritik an Bildungsstandards	107
4.7	Lehrpläne im Lichte von Bildungsstandards.....	111
	4.7.1 <i>Pädagogische Orientierung</i>	111
	4.7.2 <i>Administrative Orientierung</i>	117
	4.7.3 <i>Zur Bedeutung traditioneller Lehrpläne</i>	119
4.8	Fazit – Bildungsstandards allein bringen noch keine Qualitätsverbesserung.....	121
5	Schulsportentwicklung.....	123
5.1	Das Forschungsfeld der Schulsportentwicklung	124
5.2	Qualität im Sportunterricht.....	127
	5.2.1 <i>Modell zur Bestimmung der Qualität im Sportunterricht</i>	128
	5.2.2 <i>Guter Sportunterricht</i>	133
5.3	Fazit – Ausblick auf die Schulsportentwicklungsarbeit.....	134
6	Traditionelle und aktuelle Lehrpläne Sport.....	137
6.1	Probleme standardorientierter Lehrpläne Sport.....	138
6.2	Tendenzen der Lehrplanentwicklung Sport in Deutschland	140
	6.2.1 <i>Pädagogische Profilierung – Handlungsfähigkeit und Doppelauftrag</i>	140
	6.2.2 <i>Orientierung an Bewegungsfeldern – Öffnung der Inhaltsbereiche</i>	142
	6.2.3 <i>Gestaltungsspielräume – schulinterne Lehrplanarbeit</i>	143
	6.2.4 <i>Standardisierung – Rahmenlehrplan oder Kerncurriculum?</i>	144
	6.2.5 <i>Kompetenzorientierte Lehrpläne Sport</i>	146
	6.2.6 <i>Rezeption und Verwendung von Sportlehrplänen</i>	147
6.3	Tendenzen der Lehrplanentwicklung Sport in der Schweiz	148
	6.3.1 <i>Analyse der Volksschullehrpläne der Deutschschweiz für «Bewegung und Sport»</i>	149
	6.3.2 <i>Der Lehrplan 21 Bewegung und Sport</i>	151
6.4	Fazit – Folgerungen für eine erfolgreiche Lehrplanarbeit.....	156

7	Kompetenzorientierter (Sport-)Unterricht.....	159
7.1	Kompetenzorientierter Sportunterricht.....	161
7.2	Kompetenzmodelle Sport.....	165
7.3	Mindeststandards im Sportunterricht.....	173
7.4	Studien zur Kompetenzorientierung im Sportunterricht.....	178
7.4.1	<i>Studien an nordrhein-westfälischen Grundschulen.....</i>	<i>179</i>
7.4.2	<i>Studien an baden-württembergischen Grundschulen.....</i>	<i>183</i>
7.4.3	<i>Standardorientierter Lehrplan Sport in Luxemburg.....</i>	<i>185</i>
7.4.4	<i>Bildungsstandards im Alltagsbewusstsein von Sportlehr- personen.....</i>	<i>186</i>
7.4.5	<i>Fazit – Studien zur Kompetenzorientierung im Sportunterricht.....</i>	<i>187</i>
7.5	Planung kompetenzorientierten Sportunterrichts.....	188
7.6	Durchführung kompetenzorientierten Sportunterrichts.....	190
7.6.1	<i>Lernaufgaben im (Sport-)Unterricht.....</i>	<i>192</i>
7.6.2	<i>Aufgabenkultur – Anforderungen im kompetenzorientierten (Sport-)Unterricht.....</i>	<i>196</i>
7.6.3	<i>Funktion der Lernaufgabe.....</i>	<i>197</i>
7.6.4	<i>Lern- und Bewegungsaufgaben im Vergleich.....</i>	<i>199</i>
7.6.5	<i>Methodisch-didaktische Konsequenzen – ein Beispiel.....</i>	<i>201</i>
7.6.6	<i>Perspektiven für einen problemorientierten Sportunterricht.....</i>	<i>204</i>
7.7	Auswertung kompetenzorientierten (Sport-)Unterrichts.....	205
7.7.1	<i>Instrumente der Leistungsmessung.....</i>	<i>206</i>
7.7.2	<i>Kompetenzorientierte pädagogische Diagnostik.....</i>	<i>208</i>
7.8	Persönlichkeitsentwicklung.....	211
7.9	Fazit – kompetenzorientierter Sportunterricht besteht aus Können und Wissen.....	216
8	Implementationskonzept.....	217
8.1	Befunde der Innovations- und Transferforschung.....	218
8.2	Zwei erfolgreiche Implementationsprojekte.....	221
8.3	Gelingende Unterrichtsentwicklung durch Fortbildung.....	224
8.3.1	<i>Merkmale wirksamer Lehrerfortbildung.....</i>	<i>225</i>
8.3.2	<i>Professionalisierung von Lehrpersonen.....</i>	<i>228</i>
8.3.3	<i>Instrumente nachhaltiger Unterrichtsentwicklung.....</i>	<i>228</i>

8.4	Konzept zur Implementation des Lehrplans 21 Bewegung und Sport.....	230
8.4.1	<i>Implementation durch Unterrichtsentwicklung</i>	231
8.4.2	<i>Fortbildungsprogramm zur Umsetzung kompetenzorientierten Sportunterrichts</i>	234
8.4.3	<i>Umsetzung des Fortbildungsprogramms an zwei Primarschulen</i>	237
8.4.4	<i>Individuelle Förderung anhand von Kompetenzen</i>	238
8.5	Fazit – wirksame Implementation ist längerfristig, situiert und kooperativ	239
9	Forschungsfragen und Methode	241
9.1	Forschungsdesign.....	243
9.2	Forschungsmethode – Diskussion des qualitativen Forschungsansatzes	245
9.3	Stichprobe – Auswahl der beteiligten Schulen und Lehrpersonen.....	248
9.4	Durchführung der Interviews	250
9.5	Auswertung der Interviews – Method(ologi)e der Grounded Theory.....	253
9.6	Durchführung der Unterrichtsbeobachtungen	266
9.6.1	<i>Kameraskript</i>	268
9.6.2	<i>Wahl des Kamerasystems</i>	268
9.6.3	<i>Rollenverteilung und Verantwortlichkeiten bei der Durchführung der Aufnahmen</i>	270
9.6.4	<i>Datenschutz</i>	272
9.7	Auswertung der Unterrichtsbeobachtungen.....	273
9.8	Gesamtanalyse der Daten.....	278
10	Ergebnisse	281
10.1	Ergebnisse der Interviews.....	281
10.1.1	<i>Vorstellungen von «gutem» Sportunterricht aus der Perspektive der Lehrpersonen</i>	282
10.1.2	<i>Vorerfahrungen der Lehrpersonen mit dem Konzept der Kompetenzorientierung</i>	300
10.1.3	<i>Planung des Sportunterrichts</i>	313
10.1.4	<i>Bedeutung des alten Lehrplans Sport von 1991 für die Planung des Sportunterrichts</i>	319
10.1.5	<i>Unterrichtsentwicklungsprozesse – gemeinsame Absprachen im Team</i>	322

10.1.6	Verständnis des Lehrplans 21 Bewegung und Sport.....	327
10.1.7	Akzeptanz des Konzepts der Kompetenzorientierung	330
10.1.8	Veränderung der Planung, Durchführung und Auswertung des Sportunterrichts.....	336
10.1.9	Erfahrungen der Lehrpersonen mit den Fortbildungen.....	351
10.2	Ergebnisse der Unterrichtsbeobachtungen.....	361
10.2.1	Fallstudie Frau A: «Ihr dürft loslegen!»	362
10.2.2	Fallstudie Frau B: «Heute gilt es ernst!».....	379
10.3	Ergebnisse der Datentriangulation	391
10.3.1	Vorstellungen von «gutem» Sportunterricht verwirklichen	392
10.3.2	Das Lernen der Schülerinnen und Schüler unterstützen.....	396
10.3.3	Den unterschiedlichen Voraussetzungen der Schülerinnen und Schüler gerecht werden	400
11	Diskussion.....	402
11.1	Beantwortung der Forschungsfragen	402
11.1.1	Forschungsfrage (1): Vorstellungen bzw. Überzeugungen von «gutem» Sportunterricht	403
11.1.2	Forschungsfrage (2): Verständnis des Lehrplans und Akzeptanz der Kompetenzorientierung.....	406
11.1.3	Forschungsfrage (3): Veränderung der Planung, Durchführung und Auswertung	413
11.1.4	Forschungsfrage (4): Vom Wissen zum Handeln – Verwirklichung curricularer Ansprüche	417
11.1.5	Forschungsfrage (5): Fördernde bzw. hemmende Faktoren gelingender Umsetzung	420
11.1.6	Gelingensfaktoren und Stolpersteine kompetenzorientierten Sportunterrichts.....	423
11.2	Methodenkritik – Reflexion des Forschungsprozesses.....	426
11.3	Weiterführende Fragestellungen und Untersuchungen	429
12	Folgerungen.....	433
12.1	Lehrpersonen brauchen Planungssicherheit und Gestaltungsfreiheit.....	434
12.2	Schülerinnen und Schüler brauchen Lernbegleitung und Diagnose.....	436
12.3	Bildungsverantwortliche müssen Schulentwicklungsprozesse anregen.....	439

12.4 Die Sportpädagogik muss ein Kompetenzmodell entwickeln und evaluieren.....	442
12.5 Ausblick.....	444
13 Literatur	446
14 Abbildungen.....	479
15 Tabellen	481
16 Anhang	483
Erste Fortbildungsveranstaltung.....	483
Zweite Fortbildungsveranstaltung	487
Dritte Fortbildungsveranstaltung.....	490
Vierte Fortbildungsveranstaltung.....	492
Jahresplanung erstes Schuljahr (Beispiel für eine schulinterne Planung).....	495
Jahresplanung viertes Schuljahr (Beispiel für eine schulinterne Planung).....	497
Planung einer Unterrichtseinheit: Ballspielen lernen – erster Zyklus (Kindergarten bis zweites Schuljahr).....	499
Planung einer Unterrichtseinheit: Ballspielen lernen – zweiter Zyklus (drittes bis sechstes Schuljahr).....	502
Feedback Sportspiele, erster Zyklus (erstes/zweites Schuljahr)	505
Feedback Aufsetzerball, zweiter Zyklus (drittes bis sechstes Schuljahr).....	507
Mein Sportunterricht.....	509
Erarbeitungsfragen zu den einzelnen Kapiteln des schulinternen Lehrplans	510
Erlaubnis der Eltern für Multimediaeinsatz (Foto- und Filmaufnahmen).....	512
Interviewleitfaden: Erstes Interview vor der Intervention.....	514
Interviewleitfaden: Zweites Interview nach der Intervention.....	517